Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz Brandenburg Hochwassermeldezentrum Cottbus

Tel.: (0355) 3819 222 Fax: (0355) 3819 223

Hochwasserinformation Nr. 17

Flussgebiet Spree

Datum: 16.06.2013, 12:30 Uhr

Pegel	Gewässer	akt. Wasserstand um 12:00 Uhr [cm]	Differenz zum 15.06.13 12:00 Uhr [cm]		der Ala	sserstä armstu cm] A3		Be- mer- kung	Tendenz
Spremberg	Spree	260	- 9	280	320	360	400	-	langsam fallend
Cottbus	Spree	232	- 3	230	270	310	350	A 1	gleich- bleibend
Lübben Zfs.	Spree	392	- 3	370	400	430	460	A 1	gleich- bleibend
Leibsch UP	Spree	467	- 1	410	460	510	540	A 2	gleich- bleibend
Goyatz 1	Schwieloch- see	174	+ 1	190	220	250	280	ı	langsam steigend
Beeskow UP	Spree	316	+ 1	340	370	400	430	ı	langsam steigend
Kersdorf UP	Oder-Spree- Kanal	249	+ 1	270	300	340	380	-	langsam steigend
Große Tränke UP	Müggelspree	231	+ 2	230	260	290	330	A 1	langsam steigend
Treppendorf	Berste	152	- 3	200	220	240	260	-	langsam fallend
Prierow 2	Dahme	75	+ 2	110	130	150	170	-	gleich- bleibend
Neue Mühle UP	Dahme	138	- 1	140	170	200	230	-	gleich- bleibend

1. Meteorologische und hydrologische Lage

Über dem Nordosten Deutschlands ist leichter Zwischenhocheinfluss wetterwirksam. Mit einer südlichen Strömung wird zunehmend warme Luft herangeführt. Heute ist es vorwiegend sonnig und es bleibt trocken. Am Montag setzt sich das sommerliche und niederschlagsfreie Wetter fort. Mit der Bildung von Quellwolken und Temperaturen bis 30 Grad können sich vereinzelt Wärmegewitter entwickeln. Schwülwarme Luft mit Temperaturen bis zu 35 Grad und weiter ansteigendes Schauer – und Gewitterpotential bestimmen das Wetter an den Folgetagen.

Am Pegel Spremberg fallen die Wasserstände nach Unterschreiten des Richtwertes der Alarmstufe A1

weiterhin langsam. Die Wasserstände am Pegel Cottbus befinden sich im unteren Bereich der Alarmstufe A1.

Am Pegel Lübben Zusammenfluss / Spree verharren die Wasserstände geringfügig unter dem Richtwert der Alarmstufe A2. Aktuell wurde der Hochwasserscheitel am Pegel Leibsch UP erreicht und der Richtwert der Alarmstufe A2 mit + 7cm überschritten.

Eine leicht steigende Tendenz in der Wasserführung zeichnet sich momentan ab dem Schwielochsee / Pegel Goyatz 1 sowie an den Pegeln Beeskow / Spree und Kersdorf UP / Oder-Spree-Kanal ab. Die Wasserstände liegen hier aber noch deutlich unter den Richtwerten der Alarmstufe A1.

Auf dem Flussabschnitt der Müggelspree (am Pegel Große Tränke UP) wurde der Richtwert der Alarmstufe A1 heute früh 06:00Uhr erreicht und überschritten.

Im Unterlauf der Dahme am Pegel Neue Mühle UP sind die aktuellen Wasserstände mit -2 cm unter den Richtwert der Alarmstufe A1 gefallen.

An allen übrigen Hochwassermeldepegeln im Flussgebiet der Spree bewegen sich die Wasserstände bei gleichbleibender bis langsam fallender Tendenz unterhalb der Richtwerte der Alarmstufe A1.

2. Voraussichtliche Entwicklung / Prognose

Der Rückgang der Spreewasserstände am Pegel Spremberg wird sich langsam unterhalb des Richtwertes der Alarmstufe A1 fortsetzen.

Die Wasserstände am Pegel Cottbus werden sich weiter im unteren Bereich der Alarmstufe A1 befinden. Am Pegel Lübben Zusammenfluss / Spree werden die Wasserstände im oberen Bereich der Alarmstufe A1 im Übergang zur Alarmstufe A2 verbleiben.

Mit gleichbleibend hoher Wasserführung im unteren Bereich der Alarmstufe A2 wird für den Spreepegel Leibsch UP gerechnet.

An allen anderen Hochwassermeldepegeln der Spree werden die Wasserstände bei gleichbleibender bis leicht steigender Tendenz vorerst nicht die Richtwerte der Alarmstufe A1 erreichen. Für die Müggelspree am Pegel Große Tränke UP wird sich nach Überschreiten des Richtwertes der Alarmstufe A1 der Anstieg der Wasserstände verhalten fortsetzen.

Im Unterlauf der Dahme (Pegel Neue Mühle UP) werden sich die Wasserstände weiterhin im Bereich um den Richtwert der Alarmstufe A1 bewegen.

3. Maßnahmen

Kontinuierliche Überwachung der Wasserstandsentwicklung durch das Hochwassermeldezentrum Cottbus.

Hydraulisch bedingt ist die Abgabe aus der Talsperre Spremberg aktuell auf 70 m³/s zurückgegangen.

Die durch den Oberbürgermeister der Stadt Cottbus ausgerufene Alarmstufe A3 für den Spreeabschnitt auf dem Stadtgebiet von Cottbus bleibt weiterhin bestehen.

Auf den Spreeabschnitten unterhalb der Talsperre Spremberg in den Zuständigkeitsbereichen der Landkreise Spree-Neiße und Oberspreewald-Lausitz gilt weiterhin die Alarmstufe A2.

Für den Spreeabschnitt von unterhalb Lübbenau bis oberhalb Leibsch (von km 186 bis km 160) bleibt die ausgerufene Alarmstufe A2 bestehen.

Auf dem Spreeabschnitt unterhalb Leibsch bis zum Schwielochsee (von km 160 bis km 134,9) gilt weiterhin die Alarmstufe A2.

Für die Müggelspree auf dem Flussabschnitt von km 69 bis zur Landesgrenze zu Berlin wird mit sofortiger Wirkung die Alarmstufe A1 ausgerufen.

4. Nachfolgender Bericht

Die nächste Hochwasserinformation erfolgt am 17.06.2013 gegen 12:00 Uhr, sofern eine veränderte hydrologische Lage keine frühere Mitteilung erforderlich macht.

Bitte nutzen sie auch unsere Informationsplattform im Internet, die Sie wie folgt erreichen: http://www.luis.brandenburg.de/w/

Im Auftrag

Tab. 2: Flussgebiet Spree - Übersicht über die ausgerufenen Alarmstufen

			ausgerufene Alarm			
Hochwasser- meldepegel	Alarm- stufe	Landkreis Spree - Neiße	Stadt Cottbus	Landkreis Oberspreewald - Lausitz	Landkreis Dahme – Spreewald	Landkreis Oder - Spree
Spremberg	АΙ	01.06.13, 12:00 / 15.06.13, 11:30				
	A II	02.06.13, 14:00 / 13.06.13, 13:00				
	A III	03.06.13, 09:30 / 07.06.13, 17:00				
	A III	10.06.13, 10:30 / 12.06.13, 09:30				
	A IV	04.06.13, 10:30 / 07.06.13, 09:00				
Cottbus	АΙ	04.06.13, 12:30 /	04.06.13, 12:30 /	04.06.13, 12:30 /		
	A II	05.06.13, 11:30 /	05.06.13, 13:00 /	05.06.13, 13:00 /		
	A III	05.06.13, 11:30 / 08.06.13, 19:30	05.06.13, 13:00 /			
	A IV					
Lübben Zusammen- fluss	АΙ				08.06.13, 16:00 /	
	A II				12.06.13, 13:00 /	
	A III A IV					
Leibsch Spreewehr UP	АΙ				01.06.13, 12:00 /	01.06.13, 12:00 /
	A II				12.06.13, 13:00 /	12.06.13, 13:00 /
	AIII A IV					
Goyatz 1	АΙ					
	A II A III A IV					
Beeskow UP	АΙ					
	A II A III A IV					
Hochwasser- meldepegel	Alarm- stufe	Landkreis Spree - Neiße	Stadt Cottbus	Landkreis Oberspreewald - Lausitz	Landkreis Dahme – Spreewald	Landkreis Oder - Spree

		ausgerufene Alarm	ıstufen von / bis		
Kersdorf UP	A II A III A IV				
Große Tränke UP	A II A III A IV				16.06.13, 12:30
Treppendorf	A II A III A IV				
Prierow 2	A II A III A IV			31.05.13, 12:30 / 07.06.13, 13:00 01.06.13, 12:00 / 05.06.13, 13:00	
Neue Mühle UP	A I A II A III A IV			31.05.13, 11:45 / 01.06.13, 12:00 10.06.13, 13:00 / 15.06.13, 11:30	